

Frohes Wiedersehen hatten diese Woche in der Schlosskirche **Dr. Martina Münch**, derzeit als künftige



R. Wischnath, M. Münch

brandenburgische Sozialministerin im Gespräch, und der Theologe **Dr. Rolf Wischnath**, der „viele schöne Jahre an meiner Oberkirche“ als Generalsuperintendent verbrachte, ehe er aus gesundheitlichen Gründen ins Pfarrlehramt zurück ging. Er referiert vor voll besetzter Kirche über den Reformator Johann Calvin, dessen 500. Geburtstag in diesem Jahr begangen wird.

Zur Eröffnung der Cottbuser



Christin Kneffel

Herbstmesse warb die Neuhausener Erntekönigin **Christin Kneffel** mit großer Leidenschaft für den Beruf der Landwirtin. „Nicht nur die Männer können Trecker fahren, das können wir auch, und auf keinen Fall schlechter“, erstaunte sie die anwesenden Gäste und Besucher.



Anne Schierack

Im Rahmen einer Matinée in der Carl-Blechen-Ausstellung im Schloss Branitz am morgigen Sonntag um 11 Uhr singt die Cottbuser Sopranistin **Anne Schierack** unter dem Titel „Guter Mond, du gehst so stille“ Volkslieder und bekannte Kunstlieder, die die malerischen Stimmungen von Wald, Einsamkeit, Jagdglück und Abenddämmerung wiedergeben. Zu den Werken Carl Blechens spricht **Beate Schneider**.

Für einen kompletten Klas-



Gabriel Zinke

sensatz an Blasmusikinstrumenten hat Konservatoriumsdirektor **Gabriel Zinke** aus dem SED-Vermögen im Rahmen des Brandenburg-Projektes „Klasse! Musik für Bran-

denburg“ 60 000 Euro erhalten. „Die Klasse 4a der Kästner-Grundschule übt jetzt bereits fleißig, um zu Weihnachten erstmalig ein eigenes Programm aufführen zu können“, so **Michael Dittrich**, der das Projekt leitet.

Die Senftenberger Pianistin **Silvia Patrú**, Studentin der Hochschule Lausitz, bereitet sich derzeit als einzige Künstlerin aus Brandenburg auf den Internationalen Hindemith-Wettbewerb vor. Heute um 17 Uhr können alle Musikfreunde im Konzertsaal der Hochschule Lausitz, Lipezker Straße 47, das Programm zum Wettbewerb mit Werken von Bach, Beethoven, Chopin, Hindemith und Rachmaninoff in einem öffentlichen Vorspiel hören.

Seit Montag besuchten zehn Schüler aus dem schottischen



Suzanne Ritchie

Partnerkreis East Lothian die Verwaltung des Landkreises Spree-Neiße. In kleinen Gruppen unterstützten die Schüler verschiedene Bereiche. „Oft ist es so, dass sie während des Aufenthaltes noch sehr schüchtern sind, und erst im Nachhinein erkennen, was sie alles geleistet haben“, erklärte **Suzanne Ritchie**, Deutschlehrerin an der North Berwick High School, die zum zweiten Mal Schüler nach Forst begleitete.

Beim 4. Internationalen Mammut-Cup in Spremberg Neu Haidemühl verzeichnete der Gastgeber Judo-Team ASAHI mit 18 angereisten Vereinen einen neuen Teilnehmerrekord. Während es für **Alina Völke**, **Mareike Kadach** und **Luc Meyer** bereits der 4. Mammut-Cup war, hatten die meisten ASAHI-Kinder ihren ersten Wettkampf überhaupt. 20-jähriges Jubiläum feiert diesen Sonntag ab 15 Uhr im Staatstheater der Cottbuser Volkstanzkreis „**Alte Liebe**“. Zu der Gala sind mehrere Gastensembles und interessierte



Tanzkreis „Alte Liebe“

Bürger der Region eingeladen. Die „Alte Liebe“ pflegt Brauchtum der Niederlausitz und stellt es in wendischen und bunten Phantasietrachten dar. Schirmherr des Jubiläums ist Oberbürgermeister **Frank Szymanski**.

In einem Trauergottesdienst Sonntag um 14 Uhr in der Cottbuser Lutherkirche wird an den ehemaligen Amtsgerichtsdirektor **Gottfried Werneburg** erinnert, der am 26. September 74-jährig gestorben ist.

Fotos: *Jens Haberland, J. Heinrich, Bernd Weinreich, CGA-Archiv*